ECONOSPHERE PROJECTS

SUPPORTING CHANGE IN AFRICAN COMMUNITIES

Projektbericht

Fussgängerbrücke für 1’500 Menschen fertig gestellt

Talek, Maasai Mara, Kenia

INGENIEURE OHNE GRENZEN SCHWEIZ

Ausgangslage

Der *Molibany River* ist ein saisonaler Flusslauf, der nach starken Regenfällen unpassierbar wird. Er versperrte bisher den Zugang zu der Ortschaft Talek, in der sich unter anderem eine Schule, ein Gesundheitszentrum und zahlreiche Kleinläden befinden. Diese Ortschaft ist für die Versorgung der Maasai-Bevölkerung in einem Umkreis von 50 km überlebenswichtig.

Besonders betroffen war bisher die Mpuai Kommune, die nördlich des Molibany siedelt. Vertreter der Kommune sind an Econosphere Projects mit der Bitte herangetreten, für die Bevölkeriung eine Fussgängerbrücke zu bauen.

Nachdem von amtlicher Seite die Baugenehmigung vorlag, suchte Econosphere Projects in Deutschland und in der Schweiz nach Kooperationspartnern, die auf ehrenamtlicher Basis die Brücke planen und bauen würden. **Ingenieure ohne Grenzen (Schweiz)** erklärten sich im Juni 2010 bereit, die Fussgängerbrücke zu realisieren.

Realisierung

Ingenieure ohne Grenzen (Schweiz) planten die Fussgängerbrücke in Form eines Sprengwerks, welches eine Spannweite von bis zu 15 Metern überbrücken kann. Die Brückenkonstruktion wurde aus Holz gefertigt.

Gebaut wurde die Brücke im Zeitraum vom **3.9.2010 bis 22.9.2010**. Eisenwaren und Holz waren nur Nairobi zu beschaffen und wurden mit einem gemieteten LKW nach Talek transportiert.

Die Arbeiten an den Widerlagern der Brücke begannen am **06.09.2010**. Die Bauingenieure *Sandra Vecchi, Lukas Lanz und Matthias Ludin* wurden dabei von drei Helfern aus der Mpuai Community unterstützt. Die in der Umgebung reichlich vorhandenen Natursteine wurden eingesammelt und zum Brückenstandort gebracht, während Bausand, Zement und Armierungsstahl von lokalen Händlern in Talek bezogen wurden.

Die Widerlager waren am **17.9.2010** fertig. Parallel zum Bau der Widerlager wurden die Brückenträger am *Econosphere Projects Camp* zur Vorbereitung der späteren Montage am Brückenstandort zugesägt und zugebohrt. Das Projektteam begann am **18.9.2010** mit der Montage der Brückenträger. Am **19.09.2010** war es dann so weit: die Brückenträger wurden mit Hilfe zahlreicher Mitglieder aus der Community auf die Widerlager gesetzt.

Die Montage der Verkehrsfläche und Handläufe nahm weitere 2 Tage in Anspruch, so dass die Brücke am **22.09.2010** gemeinsam mit Vertretern der Mpuai Comunity eingeweiht werden konnte.

Kosten und Finanzierung

Eines der Ziel desVorhabens war es, die Fussgängerbrücke mit maximal SFr. 400 / € 300 pro Meter Spannweite zu errichten. Die Gesamtkosten lagen bei SFr. 5'145 / € 3'811, womit das Kostenziel nicht ganz erreicht werden konnte. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- Miete und Treibstoff für Projektfahrzeug: SFr. 2'233 / € 1'654
- Material und Löhne: SFr. 2912 / € 2'157

Aufgrund der hohen Kosten für Transport und Logistik in Kenia müssen wir für die Folgeprojekte ein eigenes Projektfahrzeug anschaffen.

Das Vorhaben wurde vollständig durch eine Spende der **Gruner AG, Basel [www.gruner.ch] sowie einigen privaten Personen** finanziert. Wir danken der Geschäftsleitung der Gruner AG herzlich dafür, dass sie den Bau der Fussgängerbrücke so grosszügig unterstützt hat.

Bedarf für 3 weitere Fussgängerbrücken

Unsere Partner in der Mpuai Kommune haben uns drei weitere Standorte gezeigt, an denen dringend Fussgängerbrücken benötigt werden. Sie liegen in einem Umkreis von ca. 30 km von unserem Camp entfernt. Es handelt sich ebenfalls um saisonale Wasserläufe, die immer wieder den Zugang zu den Ortschaften Talek und Sekenani versperren:

- Standort *Olare Orok*: Spannweite min. 15 m, Flussbetttiefe 4 m
- Standort *Olaibor Murtu 1*: Spannweite min. 17 m, Flussbetttiefe 4 m
- Standort *Olaibor Murtu 2*: Spannweite min. 22 m, Flussbetttiefe 3 m

Was brauchen wir?

Wir brauchen Menschen, die mit uns die Vorhaben planen, umsetzen und finanziell unterstützen. Für die Realisierung der drei Brücken gehen wir von einem Mittelbedarf von SFr. 22'275 / € 16'500 aus.

Helfen Sie uns mit Ihrer Spende oder Ihrer Mitarbeit, die drei dringend benötigten Fussgängerbrücken zu bauen!

http://www.gruner.ch/gruner/ueberuns/aktuell/fussgaenerbruecke_in_kenia